



## RING Halle Ludwigshafen

Mit der Bitte um Ankündigung

### **Rheingold-Proben laufen auf Hochtouren**

Neu: Homepage [www.ring2013.de](http://www.ring2013.de) online



Probenfotos „Rheingold“ © Gert Kiermeyer

In knapp vier Wochen, am 5. November 2010, startet mit der Premiere von Richard Wagners *Rheingold* in Ludwigshafen das Gemeinschaftsprojekt RING Halle Ludwigshafen. In Kooperation mit der Oper Halle und mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz wird im Theater im Pfalzbau bis 2013 unter der musikalischen Leitung von Karl-Heinz Steffens und der Regie von Pfalzbau-Intendant Hansgünther Heyme Wagners *Ring*-Tetralogie aufgeführt. Während die Sängerbesetzung übergreifend für beide Städte ausgewählt wurde, spielen die Staatskapelle Halle und die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz in ihrer jeweiligen Heimatstadt.

Die Proben für dieses außergewöhnliche Unterfangen laufen seit Mitte September bereits auf Hochtouren: Nach zwei Wochen auf der Probephöhne ging es am 1. Oktober 2010 erstmals auf die Hauptbühne der Oper Halle, wo gerade täglich probiert wird, bevor es Ende des Monats zu den Endproben nach Ludwigshafen geht.

#### **Intensive Proben mit Solisten und 22 Kindern**

Regisseur Hansgünther Heyme, der seit über einem Jahr an *Rheingold* arbeitet, zeigt sich sehr zufrieden über den bisherigen Probenverlauf: „Ich habe das Glück, mit einer wunderbaren Mischung aus an der Oper Halle beschäftigten Ensemblemitgliedern, die zum Teil ihre Partie schon einmal in Halle oder anderswo gesungen haben, und Gast-solisten arbeiten zu können. Diese Energie, die man bei allen Protagonisten spürt (in Wagners ‚Ring‘ gibt es ‚kleine Partien‘ ich dem Sinne nicht, jeder ist präsent und von enormer Wichtigkeit), tut den Proben gut. Und es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, im Theater mit Kindern arbeiten zu dürfen. 22 Kinder sind in unserem ‚Rheingold‘ dabei! Davon spielen zwei die Begleiter der Riesen, lesen zu Beginn aus der Partitur der ‚Götterdämmerung‘ Auszüge aus den Nornen-Texten – und dies vor dem riesigen ‚Vorhang der Hoffnung‘, der ebenfalls überwiegend von Kindern und Jugendlichen aus Ludwigshafen und Halle gestaltet wurde. Das baldige Ende ist der Hoffnung auf Zukunft gegenübergestellt. Damit ist der Bogen schon gespannt, der uns die nächsten knapp drei Jahre begleiten wird.“

Nach ersten szenischen Proben, die zunächst nur mit angedeuteten Kostümen und in einem markierten Bühnenbild stattfanden, können die Sänger auf der großen Bühne nun bereits in der Original-Kulisse, die gerade parallel zu den Proben in den Werkstätten in Halle entsteht, Saalluft atmen. Die Premiere von *Rheingold* findet am 5. November 2010 im Theater im Pfalzbau statt, weitere Vorstellungen sind am 7. November 2010 in Ludwigshafen und am 19. und 21. November 2010 in der Oper Halle.



**Der Ring des Nibelungen. Zum Richard-Wagner-Gedenkjahr 2013.**

Theater im Pfalzbau, Berliner Straße 30, 67059 Ludwigshafen

Hansgünther Heyme arbeitet sehr intensiv mit den Sängern: „Wir sind froh, dass wir seit letzter Woche auch mit Gérard Kim, unserem Wotan, proben können, ohne den wir die ersten beiden Wochen auskommen mussten. Ich versuche, gleich von Beginn an konzentriert an Details zu arbeiten. Und es ist toll zu sehen, wie die Solisten sich in das Ganze hineingeben und mit großer Lust bei der Sache sind, obwohl ich zugebe, dass ich ihnen durch die genaue Arbeit an jeder kleinen Geste, jedem Blick einiges an Guld abverlange!“

#### **Neu: Homepage [www.ring2013.de](http://www.ring2013.de) startet**

Diese Woche ging auch die gemeinsame Homepage [www.ring2013.de](http://www.ring2013.de) ans Netz. Der Internetauftritt gibt einen umfassenden Einblick in das Großprojekt RING Halle Ludwigshafen. Neben Informationen zu Richard Wagners Opus Magnum, Terminen und Besetzung ist ein Web2.0 Bereich zentraler Bestandteil der Website. Auf Facebook, Twitter, Flickr und in einem Weblog wird aktuell aus dem Projektalltag berichtet. Die wachsende RING-Community kann hier nach Herzenslust diskutieren, kommentieren und sich auf der Facebook-Fansite auch direkt zum RING Halle Ludwigshafen bekennen. Besonders wichtig ist es den Initiatoren des Kooperationsprojektes, direkt mit Interessierten und Besuchern in Kontakt treten zu können und nicht zuletzt auch insbesondere junge Menschen anzusprechen.

Auch dem Zusatzprogramm zum RING Halle Ludwigshafen *RINGplus* ist auf [www.ring2013.de](http://www.ring2013.de) ein eigener Bereich gewidmet. Hier finden sich Informationen zu den einzelnen Begleitprojekten in Halle und Ludwigshafen sowie ein großer Archiv- und Bildbereich.

Karten für *Das Rheingold* in Ludwigshafen sowie in Halle, aber auch für den gesamten Zyklus, sind bereits im Vorverkauf erhältlich. Bei einer Bestellung der gesamten *Ring-*Tetralogie wird eine Ermäßigung von 20 Prozent gewährt.

#### **Bitte vormerken: Pressekonferenz auf dem Rhein am 28.10.2010**

Am 28.10.2010 um 14.00 Uhr präsentieren Ludwigshafens Kulturdezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg und Intendant Prof. Hansgünther Heyme im Rahmen einer Rhein-Schiffahrt die Pläne zu Wagners *Das Rheingold* sowie die Highlights des diesjährigen Festspielprogramms. Zusammen mit Dirigent Karl-Heinz Steffens und Rainer Neumann, Intendant der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, werden Ihnen die *Ring*-Protagonisten zum Gespräch zur Verfügung stehen.

#### **Vorverkauf:**

Online über [www.theater-im-pfalzbau.de/service/kartenbestellung](http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/kartenbestellung) sowie [www.buehnen-halle.de](http://www.buehnen-halle.de).

Theater- und Konzertkasse Halle  
Tel. 0345 - 20 50 222  
E-Mail: [theaterkasse@buehnen-halle.de](mailto:theaterkasse@buehnen-halle.de)

Theaterkasse im Theater im Pfalzbau  
Tel. 0621/504-2558  
E-Mail: [pfalzbau.theaterkasse@ludwigshafen.de](mailto:pfalzbau.theaterkasse@ludwigshafen.de)

#### **Pressekontakt:**

Goldmann Public Relations  
Ansprechpartner: Ingo Sawilla  
Zimmerstr. 11, 10969 Berlin  
Tel.: +49 (0)30/259 357-10  
Fax: +49 (0)30/259 357-29  
E-Mail: [isawilla@goldmannpr.de](mailto:isawilla@goldmannpr.de)

